

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/049(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 24.08.2011	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2011

Öffentliche Sitzung

- 3.2 Beschaffung von finanziellen Mitteln für die Grundinstandsetzung
Brücke Hundisburger Straße über den Magdeburger Ring (B71)
BE: Amt 66; 17:15 Uhr DS0316/11

Öffentliche Sitzung

5 Beschlussvorlagen und Informationen

- 5.1 Zentrum für Neurowissenschaftliche Innovation und Technologie
(ZENIT) GmbH, Magdeburg
BE: II/01; 17:25 Uhr DS0229/11
- 5.2 Jahresabschluss 2010 der GISE-Gesellschaft für Innovation,
Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH)
BE: II/01; 17:30 Uhr DS0244/11
- 5.3 Jahresabschluss 2010 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für
Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB)
BE: II/01; 17:35 Uhr DS0245/11
- 5.4 Jahresabschluss 2010 der Zentrum für Neurowissenschaftliche
Innovation und Technologie (ZENIT) GmbH, Magdeburg
BE: II/01; 17:40 Uhr DS0252/11

- 5.5 Parkraumkonzept Rothensee
BE: Amt 61; 17:45 Uhr I0196/11
- 6 Anträge und Stellungnahmen**
- 6.1 Förderung von Kunst am Bau A0084/11
(Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.06.2011)
- 6.1.1 Förderung von Kunst am Bau S0191/11
BE: EB KGM; 17:50 Uhr
- 6.1.2 Förderung von Kunst am Bau A0084/11/1
(Antrag Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vom 19.08.2011)
- 7 Anfragen und Mitteilungen**

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Schuster, Hans-Jörg

ab 17:15 Uhr

Vertreter

Schumann, Andreas

Stage, Mirko

ab 17:05 Uhr

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Böttcher, Dez. III

Herr Nitsche, Bg III

Herr Koch, Dez. II/01

Herr Schneider, Amt 61

Frau Hinz, KGm

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Stadträte und Stadträtinnen anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 5 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2011

Herr Stage erscheint gegen 17:05 Uhr zur Sitzung. Es sind nunmehr 6 Stadträte und Stadträtinnen anwesend.

Herr Stern stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Er informiert die Anwesenden darüber, dass von **Herrn Rösler** (heute nicht anwesend, erkrankt) eine Protokolländerung zum TOP 3.4 vorliegt. Diese Änderung gab er den Anwesenden bekannt.

Am Ende des Punkt 3.4 „Stadiongeseellschaft“ wäre einzufügen:

Herr Schuster möchte wissen, warum es sich bei der DS um eine Eilvorlage handelt. Hierzu sagt **Herr Koch**, dass die Problematik bereits seit März bearbeitet wird, aber aufgrund komplizierter zu klärender rechtlicher Fragen, u. a. Pachtvertrag, haushaltstechnische Umsetzung u. ä. sehr viel Zeit verstrichen ist. Damit aber mit Beginn der nächsten Saison Klarheit herrscht, soll die DS als Eilvorlage noch vor der Sommerpause beschlossen werden.

Herr Rösler fragt **Herrn Koch**, ob im Verhältnis zwischen Stadt und Kommanditgesellschaft eine Betriebsaufspaltung oder Sonderbetriebsvermögen bei der Gesellschaft zu beachten wären.

Herr Koch verneint dies.

Herr Rösler hätte sich allerdings in der vorgelegten Drucksache weitere mögliche Lösungsvorschläge, z. B. die Anwachsung auf die Stadion GmbH, gewünscht und möchte vorerst nicht zustimmen, weil die steuerlichen Risiken nicht unerheblich sind.

Herr Zimmermann möchte ebenfalls eine Ergänzung zum TOP 3.4 der NS auf Seite 6 letzter Satz:

Herr Zimmermann informiert, dass das Risiko 80 Tsd. EUR beträgt.

Die geänderte Niederschrift vom 22.06.2011 wird mit 4 – 0 – 2 bestätigt.

Die Niederschrift vom 10.08.2011 lag noch nicht vor.

Öffentliche Sitzung

5. Beschlussvorlagen und Informationen

5.1. Zentrum für Neurowissenschaftliche Innovation und Technologie DS0229/11
(ZENIT) GmbH, Magdeburg

Herr Koch bringt die Drucksache ein und geht dabei u. a. auf die deutschlandweite Verschlechterung bei den Rahmenbedingungen ein. Der Erwerb eines Anteils an der BIO Mitteldeutschland GmbH durch die ZENIT GmbH soll in Höhe von 6.200,00 EUR erfolgen.

Herr Stern möchte wissen, wie hoch das Stammkapital ist. Dies beläuft sich auf 78 Tsd. EUR, so **Herr Koch**.

Herr Stern hat noch den Fall „Gero“ vor Augen und merkt an, dass ein Mitspracherecht erst ab mindestens 24,5 % entsteht und bei den vorliegenden 10 % kein Mitspracherecht vorhanden ist.

Herr Nitsche führt ergänzend aus, dass Mehrheiten nicht nötig sind, da es sich hier um ein Netzwerk handelt. Die Lage im ZENIT ist recht dramatisch, das Land will in Regionen aufteilen und Halle hat in Sachen „BIO – Technologie“ bessere Chancen als Magdeburg.

Herr Schuster steht „BIO – Technologien“ sehr aufgeschlossen gegenüber. Aber den Ausschluss einer Nachschusspflicht sieht er als sehr kritisch an und steht dem ablehnend gegenüber.

Herr Nitsche merkt weiterhin an, dass einer der Schwerpunkte der BMD darin besteht, durch eine Reihe von Initiativen die Unternehmer- und Forschungslandschaft im Bereich der Biotechnologie in Sachsen-Anhalt und in Deutschland zu verbessern. Diese Arbeit wird in nicht unerheblichem Maße durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.

Herr Koch erklärt nochmals, dass es sich hier nicht um Gentechnologie handelt, sondern um Pharmazieunternehmen.

Die Drucksache DS0229 wird dem Stadtrat mit 4 – 1 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2. Jahresabschluss 2010 der GISE-Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH) DS0244/11

Herr Koch macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Dabei geht er u. a. auf das Problem der Finanzmittelbeschaffung von Land und Bund ein. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0244/11 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.3. Jahresabschluss 2010 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB) DS0245/11

Herr Koch macht noch einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Dabei geht er auf die positive finanzielle Entwicklung in dem Geschäftsjahr 2010 ein. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0245/11 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.4. Jahresabschluss 2010 der Zentrum für Neurowissenschaftliche Innovation und Technologie (ZENIT) GmbH, Magdeburg DS0252/11

Herr Koch bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen. Dabei geht er auf die Geschäftsentwicklung sowie auf die aktuelle Lage ein.

Herr Stern regt an, zu überdenken, ob eine „Hochzeit“ mit der Universität nicht sinnvoll wäre. Die Partner sollten an einen Tisch zusammen kommen.

Herr Koch erläuterte, dass zunächst die Beteiligungen am FEZM und dem IGZ (Anteil) zur Disposition stehen, im Herbst werden die entsprechenden Drucksachen in den Stadtrat eingebracht.

Herr Zimmermann erklärt, dass bei den geführten Gesprächen nichts herausgekommen ist. Der Oberbürgermeister wird noch Gespräche mit der Universität führen.

Die Förderungsgesellschaften haben ihre Aufgaben gut erfüllt und es sind Erfolge zu verzeichnen, so **Herr Zimmermann**.

Die Drucksache DS0252/11 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.5. Parkraumkonzept Rothensee I0196/11

Herr Stern bemängelt, dass die Information keine Angaben zu finanziellen Auswirkungen enthält und somit auch keine Zuständigkeit des Finanz- und Grundstücksausschuss gegeben ist.

Herr Zimmermann merkt an, das im Stadtrat entschieden wurde, diese Information in die Ausschüsse zu verweisen.

Herr Schneider informiert darüber, dass die Grundstücke alle in privater Hand sind und die Stadt somit keine Einflussnahme hat. Es sollte eine Untersuchung für den ruhenden Verkehr im Bereich der Lindhorster Straße und Oebisfelder Straße in Magdeburg-Rothensee erfolgen. Bei

Rechtswirksamkeit des B-Planes in diesem Bereich, wäre ein Parkplatz unter bestimmten Voraussetzungen planungsrechtlich zulässig.

Die Information I0196/11 wird zur Kenntnis genommen.

6. Anträge und Stellungnahmen

6.1.	Förderung von Kunst am Bau	A0084/11
6.1.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0191/11
6.1.2.	Förderung von Kunst am Bau	A0084/11/1

Frau Hinz gibt noch ein paar ergänzende Erläuterungen zur vorliegenden Stellungnahme. Dabei führt sie aus, dass der Antrag geprüft wurde und man sich am Leitfaden orientiert hat. Als Grundlage ist von 1 % auszugehen.

Herr Stern führt am Beispiel unserer Schulen an, dass in Größenordnung investiert werden müsste. Er macht diesbezüglich auf das große Defizit im Haushalt der Stadt aufmerksam.

Die Stadträte und Stadträtinnen einigen sich darauf, dass der Antrag A0084/11 und der Änderungsantrag A0084/11/1 in der heutigen Sitzung nicht abgestimmt werden. Beide Anträge sollen im FG am 21.09.2011 auf die Tagesordnung genommen werden. Zur Stellungnahme braucht die Verwaltung nicht mehr geladen werden.

Der Antrag A0084/11 und der Antrag A0084/11/1 werden vertagt.

7. Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen gab es keine.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Karin Zischka
Schriftführerin